



VEREINIGUNG WESTDEUTSCHER
HALS-NASEN-OHRENÄRZTE VON 1897

Jahrestagung 2026

Vereinigung Westdeutscher Hals-Nasen-Ohrenärzte
im 130. Jahr des Bestehens

Innovation in der HNO-Heilkunde



PROGRAMM

Dortmund, 27. und 28. Februar 2026

Tagungsort:

**Sparkassenakademie NRW
Hörder Burgplatz 1, D-44263 Dortmund**

www.wd-hno.de

Jahrestagung der Vereinigung
Westdeutscher Hals-Nasen-Ohren-Ärzte
von 1897 im 130. Jahr des Bestehens

Dortmund, 27. und 28. Februar 2026

Tagungsleitung:

Prof. Dr. med. Claus Wittekindt

Tagungsthemen:

- Onkologie
- Rhinologie / Biologika
- Hörrehabilitation
- Laryngologie
- Querschnittsfächer / Bildgebung
- Schlafmedizin

Fortbildungsseminare:

- Auswertung der kardiospiratorischen Polygraphie
- Technik der Gefäßanastomosen
- Grundlagen der HNO-ärztlichen Gutachten-erstellung
- Die neue GOÄ – was ist zu erwarten?

Die Zertifizierung bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe ist beantragt.

Grußwort des Oberbürgermeisters

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Mitglieder der Vereinigung Westdeutscher HNO-Ärzte, herzlich willkommen in Dortmund! Ich freue mich sehr, dass Sie Ihre 130. Jahrestagung bei uns ausrichten – und damit ein Stück Medizingeschichte mit in unsere Stadt bringen.

Dortmund steht für Fortschritt – in der Forschung, in der Medizin und im Miteinander. Sie sind also genau am richtigen Ort. Denn hier trifft man sich nicht nur, um Wissen auszutauschen, sondern um gemeinsam etwas zu bewegen.

Ihr Leitthema „Innovationen in der HNO-Heilkunde“ passt da perfekt. Ob Onkologie, Schlafmedizin, Hörrehabilitation oder Rhinologie – Ihr Fach zeigt, wie Medizin Lebensqualität schafft. Und das ist es doch, worum es am Ende geht: um Menschen.

Als Oberbürgermeister danke ich Ihnen allen für Ihre Arbeit. Gute Medizin bedeutet Vertrauen, Teilhabe und Menschlichkeit. Sie ist die Basis dafür, dass unsere Gesellschaft funktioniert – und dass Menschen sich gut aufgehoben fühlen, gerade wenn es ihnen mal nicht gut geht.

In Dortmund glauben wir daran: Fortschritt gelingt nur gemeinsam – durch Austausch, durch Lernen voneinander und durch den Mut, Neues zu wagen. Diese Tagung steht genau dafür.

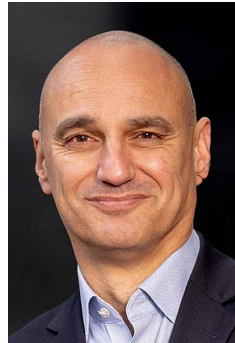
Mein besonderer Dank gilt Prof. Dr. Claus Wittekindt vom Klinikum Dortmund für die wissenschaftliche Leitung und allen, die diese Tagung möglich machen. Ich wünsche Ihnen spannende Diskussionen, neue Impulse und gute Gespräche – fachlich wie menschlich. Und natürlich: eine gute Zeit in unserer Stadt.

Herzlich willkommen in Dortmund!

Mit besten Grüßen



Alexander Kalouti
Oberbürgermeister der Stadt Dortmund





Liebe Freunde der HNO-Heilkunde und der „Vereinigung Westdeutscher HNO-Ärzte“, liebe Kolleginnen und Kollegen,

zur 130. Jahrestagung der Vereinigung Westdeutscher Hals-Nasen-Ohrenärzte möchte ich Sie hiermit sehr herzlich am 27. und 28. Februar 2026 nach Dortmund einladen.

Die Vereinigung Westdeutscher HNO-Ärzte besteht seit 1897 und nur vier Jahre später wurde die HNO Klinik in Dortmund durch Friedrich Wilhelm Hansberg gegründet. Beide Institutionen haben somit eine lange Geschichte – im Kontrast dazu werden wir in den modernen Räumlichkeiten der Sparkassenakademie am Phoenixsee den Kongress veranstalten.

Um junge Ärztinnen und Ärzte, aber auch alle anderen, anzusprechen, werden wissenschaftliche Beiträge als Vorträge oder ePoster mit Kurzvortrag zum Thema „Lernen am Fall“ angenommen. Auch in diesem Jahr werden Preise der Gesellschaft für die besten Beiträge vergeben. Neben einem Polygraphie-Kurs werden wir einen Kurs zur mikrochirurgischen Anastomose, einen Gutachtenkurs und einen Kurs anbieten, der die neue GOÄ thematisch vertieft.

Natürlich ist die Tagung nicht nur eine Fortbildung, sondern auch ein freundschaftliches Treffen klinisch und ambulant tätiger HNO-Ärztinnen und HNO-Ärzte. Es werden sich zahlreiche Möglichkeiten für interessante Gespräche und kollegialen Austausch ergeben. Die Sparkassenakademie bietet eine tolle Atmosphäre für einen Ausklang inmitten der Industrieausstellung am Freitagabend.

Neben Fortbildung und wissenschaftlichem Diskurs hat die Stadt Dortmund Vielfältiges zu bieten. Die Stadt ist unglaublich bunt und vor allem durch seine Kontraste geprägt. Bestimmten Kohle und Stahl einst das Bild der Stadt, ist im Laufe der vergangenen Jahrzehnte eine blühende Kulturregion entstanden. Dazu gehören Industriedenkmäler, grüne Parks, rekultivierte Halden und tolle Museen.

Bitte kommen Sie zum Kongress Dortmund – ich freue mich sehr auf Ihre rege Teilnahme.

Mit sehr herzlichen Grüßen verbleibe ich
Ihr / Euer Claus Wittekindt

Hinweise für Tagungsteilnehmer

■ Tagungsort

27. und 28. Februar 2026, Sparkassenakademie NRW

Hörder Burgplatz 1, D-44263 Dortmund

Anfahrhinweise: www.ska.nrw

Anfahrt: Parkplätze der SKA sind im Freundlieb Parkhaus in der Phoenixseestraße 3 oder in der Nähe zu finden.

■ Tagungsleitung

Prof. Dr. med. Claus Wittekindt

Chefarzt der Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde –
Klinikum Dortmund gGmbH

Beurhausstraße 40, D-44137 Dortmund

Klinikum der Universität Witten/Herdecke

Telefon +49 (0)2 31/9 53-2 15 20

E-Mail: info@wd-hno.de

■ Schriftführer

Prof. Dr. med. Amir Minovi

Chefarzt der Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde,
Kopf- und Halschirurgie, Plastische Operationen –
St. Elisabeth-Krankenhaus GmbH

Werthmannstraße 1, D-50935 Köln-Hohenlind

Telefon +49 (0)2 21/46 77-15 01

E-Mail: info@wd-hno.de

■ Schatzmeister

Prof. Dr. med. Andreas Neumann

Chefarzt der Klinik für HNO-Heilkunde Rheinland Klinikum –
Lukaskrankenhaus Neuss

Preußenstraße 84, D-41464 Neuss

Telefon +49 (0)21 31/8 88-21 01

E-Mail: info@wd-hno.de

Hinweise für Tagungsteilnehmer

■ www.wd-hno.de

Die Westdeutsche HNO-Vereinigung im Internet

Unter www.wd-hno.de ist die Website der Vereinigung Westdeutscher HNO-Ärzte abrufbar. Hier finden sich aktuelle Informationen über die jeweils geplante Jahrestagung, über die wissenschaftliche Leitung, sowie Hinweise zu Vortrags- und Posteranmeldungen, ebenso das Anmeldeformular zur Tagung.

Anmeldungen werden nur online angenommen!

Tageskarten sind im Kongressbüro erhältlich.

Außerdem kann die Festschrift der Vereinigung, erstellt anlässlich der Tagung in Aachen 1996 (dank T. Brusis), heruntergeladen werden. Im Übrigen enthält die Website eine Aufstellung über die durchgeführten Tagungen einschließlich der Tagungsorte, Vorsitzenden und Themen, soweit noch feststellbar. Diese reicht bis zu den ersten Nachkriegstagen 1947 in Düsseldorf zurück.

■ **Zertifizierung**

Die Zertifizierung der Veranstaltung und der Fortbildungsseminare ist bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt.

Bitte ausreichend Fortbildungsausweise/Barcodes für Ihre Anmeldung vor Ort mitbringen!

■ **Posterpreise**

Für die besten Poster des diesjährigen Kongresses werden am Ende der Tagung die Henning-Hildmann-Posterpreise in drei Kategorien vergeben:

Experimentell/Klinisch/Lernen am Fall.

Das Preisgeld beträgt je Kategorie € 1000,00.

Die Bewertung der Poster erfolgt durch den Vorstand und die Sitzungsleiter.

Hinweise für Tagungsteilnehmer

■ Tagungsgebühr

(zur Deckung der entstehenden Kosten):

Wissenschaftliche Sitzungen	27. und 28. Februar 2026	Tageskarten
Ärzte in eigener Praxis/ Klinik, Chefarzte, Oberärzte	€ 120,00	€ 50,00/70,00
Assistenten in Weiterbildung	€ 60,00 (Vorlage des entsprechenden Ausweises)	€ 25,00/35,00
Ärzte im Ruhestand	€ 60,00	€ 25,00/35,00
Studenten	beitragsfrei (Vorlage des entsprechenden Ausweises)	beitragsfrei

■ Kursangebote (Seite 10 und 11)

Die Gebühr pro Kurs beträgt € 40,00.

Die jeweiligen Programme finden Sie auf unserer Homepage.

Eine Anmeldung für die Kurse ist nur zusammen mit dem Tagesticket möglich!

■ Tagungsbüro

Das Tagungsbüro finden Sie in den Veranstaltungsräumen der „Sparkassenakademie NRW“ (siehe Ausschilderung).

Öffnungszeiten:

Freitag, 27. Februar 2026 von 8.30–18.00 Uhr

Samstag, 28. Februar 2026 von 8.00–17.00 Uhr

Während der Tagung sind wir telefonisch erreichbar über das Tagungsbüro unter der Nummer 0160/7 2177 22.

■ Kongress-Sekretariat

Schaeko-WDHNO

Frau Margarete Schäpers mit Team

Hinweise für Tagungsteilnehmer

■ Abendveranstaltung

Diese findet außerhalb der Tagungszeiten von 18.30 Uhr bis 22.30 Uhr im „Gastronomiebereich der Sparkassenakademie NRW“ statt.

■ Zertifizierung

Bitte beachten Sie, dass die Fortbildungsausweise (Barcode) mitgebracht werden müssen, um eine einwandfreie Erfassung bei der Ärztekammer zu gewährleisten. Die Registrierung für Ihre Fortbildungszertifikate kann ausschließlich nach Vorlage des Fortbildungsausweises erfolgen.

Bitte tragen Sie sich an beiden Tagen (jeweils mit Barcode) in die ausliegenden Teilnehmerlisten (im Kongressbüro) ein.

Die Teilnahmebescheinigungen und Zertifikate sind nach Abschluss der Veranstaltung persönlich im Tagungsbüro abzuholen, eine Nachsendung ist nicht vorgesehen, ggf. gegen frankierten Rücksendeumschlag!

■ Fachausstellung

Während der gesamten Dauer der Tagung findet traditionell eine Industrieausstellung statt.

Da die ausstellenden Fachfirmen durch ihren Beitrag erheblich zum Gelingen und zur Finanzierung der Tagung beitragen, sollte die Ausstellung von allen Teilnehmern rege besucht werden. Die ausstellenden Firmen erbringen erhebliche Leistungen, um Ihnen alle Fragen, die jeweiligen Produkte betreffend, zu beantworten und Ihnen Details zu demonstrieren. Ihr Besuch bei den einzelnen Ständen ist wichtig und zeigt den Firmen die Wertschätzung.

■ Ausstellerverzeichnis

siehe Seite 37

Zimmerreservierung

■ Zimmerreservierung

Sonderkonditionen für Übernachtung inkl. Frühstück wurden für die Tagungsteilnehmer unter dem Stichwort „WDHNO Dortmund 2026“ vereinbart mit:

Hampton By Hilton Hotel

Fassstraße 3, D-44263 Dortmund

Telefon +49 (0)2 31/9 47 99 00

E-Mail: reservation@hamptondortmund.de

Wir möchten vorsorglich darauf hinweisen, möglichst frühzeitig Zimmer zu reservieren, da an diesem Wochenende ein Bundesligaspiel in Dortmund stattfindet.

■ Die Auswertung der kardiorespiratorischen Polygraphie

Freitag, 27. Februar 2026, 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Veranstaltungsort: **Seminarraum 2**

Die polygraphische Beurteilung der nächtlichen Atmung ist essentiell in der Stufendiagnostik der Schlafapnoe. Ziel des Kurses ist es praxisnah und zielgerichtet einen Auffrischungskurs anzubieten, der den Fokus auf die Indikation und die Auswertung der kardiorespiratorischen Polygraphie legt. Insbesondere sollen Teilnehmende lernen, fehlerbehaftete Untersuchungen zu identifizieren und die erforderlichen nächsten Schritte in der Stufendiagnostik einleiten zu können. Software-basiert erfolgt bei den meisten Systemen eine automatisierte Vorauswertung – hier lauern zahlreiche Fehlerquellen und Gefahren. Konkret wird vermittelt wie die Auswertung im Praxisbetrieb erfolgreich durchgeführt wird.

■ Technik der Gefäßanastomosen

Freitag, 27. Februar 2026, 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Veranstaltungsort: **Seminarraum 2**

Die mikrovaskuläre Gewebetransplantation ist ein fester Bestandteil onkochirurgischer Eingriffe im Kopf-Hals-Bereich. Dabei ermöglichen eine Vielzahl unterschiedlicher freier Lappentransplantate dem Kopf-Hals Chirurgen, große Defekte zu rekonstruieren. Das Heben eines solchen Transplantates ist allerdings nicht ausreichend für die Rekonstruktion. Vielmehr hängt der Erfolg einer Rekonstruktion von der Qualität der Gefäßanastomose ab. Daher werden die Anastomosen häufig erfahrenen Operateuren überlassen.

Dieser Kurs dient dazu, jungen Kolleg:innen die Möglichkeit zu bieten, sich mit der Durchführung von Gefäßanastomosen vertraut zu machen. Die Teilnehmer:innen haben die Gelegenheit, Mikrogefäßanastomosen zunächst an künstlichen Gewebsalternativen und dann an Geflügelschenkel sowie an Herzkranzgefäßen vom Schwein zu üben. Hierzu stehen Lupenbrillen, Mikroinstrumente und Nahtmaterial unterschiedlicher Stärke zur Verfügung. Weiterhin wird das Üben der venösen Anastomosen mit einem venösen Gefäßcoupler ermöglicht.

■ Grundlagen der HNO-ärztlichen Gutachten-erstellung

Samstag, 28. Februar 2026, 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr

Veranstaltungsort: **Seminarraum 2**

Die medizinische Begutachtung ist ein Teil der HNO-ärztlichen Tätigkeit. Die Gutachter leisten einen wichtigen Beitrag zur Einschätzung gesundheitlicher Leiden und unterstützen damit die Leistungsträger, fundierte und zügige Entscheidungen zu treffen. Damit ein Gutachten den Ansprüchen der Auftraggeber entspricht, ist es unerlässlich, sich am aktuellen medizinischen Kenntnisstand zu orientieren. Auch müssen die Bestimmungen der verschiedenen Rechtsgebiete, die damit einhergehenden unterschiedlichen Bewertungsgrundlagen und Rechtsbegriffe bekannt sein, damit z. B. die Schätzung einer MdE nicht vermischt wird mit derjenigen eines GdB oder einer Invalidität.

■ Die neue GOÄ – was ist zu erwarten?

Samstag, 28. Februar 2026, 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Veranstaltungsort: **Seminarraum 2**

Am 29. Mai 2025 haben die Delegierten auf dem 129. Deutschen Ärztetag für den Entwurf zur neuen GOÄ gestimmt. Heißt das nun, dass die neue GOÄ kommen wird? Diese Frage lässt sich leider nicht so leicht beantworten. Es ist sicherlich ein großer Schritt in Richtung einer umfassenden GOÄ-Reform. Nach wie vor ist vom Entwurf der neuen GOÄ bisher nur der rechtliche Paragraphenteil öffentlich einsehbar – aber nicht die zukünftig abzurechnenden GOÄ-Ziffern und -Preise. Die neue GOÄ bleibt nach wie vor unter Verschluss. Doch insbesondere dieser neue Paragraphenteil im Entwurf zur neuen GOÄ hat große Auswirkungen auf die zukünftige Höhe der GOÄ-Einnahmen. Es ist bereits heute abzusehen, dass die bisherigen Strukturen zur Dokumentation und Aufklärung anzupassen sind, um die neuen Komplexziffern und Zuschläge der zukünftigen neuen GOÄ abrechnen zu können. In diesem Kurs geben wir Ihnen einen Überblick über Fakten und noch ungeklärte Fragen zum Entwurf der neuen GOÄ, sowie deren mögliche Auswirkungen auf die Abrechnung im Krankenhaus und in der HNO Praxis.

Jahrestagung 2027

der Vereinigung Westdeutscher
Hals-Nasen-Ohren-Ärzte von 1897
im 131. Jahr des Bestehens

in Recklinghausen „Fachlichkeit im Kontext“

Tagungsort: Ruhrfestspielhaus

Termin: 5. und 6. März 2027

Tagungsleitung: Prof. Dr. med. Magnus Teschner, MBA

Chefarzt der Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde,
Kopf- und Halschirurgie
Stiftungsklinikum Proselis gGmbH
Prosper-Hospital Recklinghausen

Voraussichtliche Tagungsthemen:

Otologie
Cochlea-Implantate
Akustische Implantate
Onkologie
Sonographien

Geplante Fortbildungsseminare:

Audiologische CI-Anpassung
Funktionelle Sonografie der Artikulations-
und Phonationsorgane



VEREINIGUNG WESTDEUTSCHER
HALS-NASEN-OHRENÄRZTE VON 1897

Geschäftssitzung – Mitgliederversammlung

■ Treffpunkt: Sparkassenakademie NRW

Samstag, 28. Februar 2026, 13.15 Uhr bis 13.45 Uhr

Vorsitzender: Prof. Dr. Claus Wittekindt (Dortmund)

Schriftführer: Prof. Dr. Amir Minovi (Köln)

Schatzmeister: Prof. Dr. Andreas Neumann (Neuss)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht des Kassenprüfers
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl des stellv. Vorsitzenden für das Jahr 2027, zugleich Vorsitzender für das Jahr 2028
10. Wahl des Tagungsortes 2028
11. Sonstige Anträge*
12. Verschiedenes

* Sonstige Anträge zur Tagesordnung müssen dem Schriftführer, Herrn Prof. Dr. med. A. Minovi, Chefarzt der HNO-Klinik, St. Elisabeth-Krankenhaus GmbH, Werthmannstraße 1, D-50935 Köln, spätestens bis 21. Februar 2026 vorliegen (E-Mail: hnosekretariat@hohenlind.de).

Die Satzung der Vereinigung Westdeutscher Hals-Nasen-Ohrenärzte von 1897 finden Sie unter www.wd-hno.de.

Hinweise für Vortragende und Diskussionsredner

■ Einreichung der Vorträge

Alle Vorträge und Poster sind **bis zum 20. Februar 2026 online einzureichen!** Sollten Sie, im Ausnahmefall, Ihren Vortrag/Poster noch nicht online eingereicht haben, geben Sie diesen bitte bis spätestens 1 Stunde vor Beginn Ihres Beitrages auf einem USB-Stick beim Kongressbüro ab. Eine Medienannahme vor Ort ist nicht vorhanden.

Es sind keine eigenen Laptops anschließbar. Durch das frühzeitige Einreichen können Sie sicherstellen, dass die Präsentation in gewünschter Weise realisiert werden kann. Die Vorträge sind im PPTX-Format einzureichen. Die Dateien in 16:9 (Breitbild / FullHD) anzulegen. Videos und weitere Medien müssen eingebettet sein, ebenso die Schriftarten.

■ Redezeiten

Um den Teilnehmern ein Maximum an Vorträgen bieten zu können, ist es unbedingt erforderlich, die vorgegebenen Redezeiten einzuhalten. Soweit nicht anders vereinbart: **Vortragsdauer 8 Minuten plus 2 Minuten Diskussion.**

■ Digitale Einreichung über Cloud

<https://tsm-vt.de/hno-upload> – Passwort: WDHNO-do!26
Für die Zuordnung der Dateien bitte unbedingt folgendes **Schema** für den Dateinamen einhalten:

[Ordnungsnummer gemäß Programm] → [Referentename]
→ [Kurztitel]

■ Präsentation Poster

Dauer der Präsentation der Poster mit Kurzvortrag: **3 Minuten plus 2 Minuten Diskussion.**

Die Verleihung der Posterpreise mit Übergabe der Urkunden findet am Ende der Tagung statt. Falls Sie daran nicht teilnehmen können, bitten wir um Abmeldung im Kongressbüro.

Bitte entnehmen Sie Ihre Vortragszeiten dem Tagungsprogramm!

Wissenschaftliches Programm

Freitag, 27. Februar 2026

Tagungseröffnung

10.00–10.10

10 Min.

Hauptsaal

Kongresseröffnung der Tagung und Begrüßung durch den Vorsitzenden der Jahrestagung 2026

Claus Wittekindt, Dortmund

Das wissenschaftliche Programm findet an beiden Tagen in der Sparkassenakademie NRW statt. Es sind ausschließlich die Vortragenden Autorinnen und Autoren aufgelistet. Alle Abstracts zu Vorträgen und Postern mit Auflistung der Ko-Autoren werden unmittelbar nach dem Kongress online publiziert:

[German Medical Science/ZB MED, Köln](#)

10.10–18.30

Wissenschaftliche Sitzungen

10.10–11.10

60 Min.

Hauptsaal

Pädiatrische HNO

Sitzungsleitung: Orlando Guntinas-Lichius (Jena)

Jochen Windfuhr (Mönchengladbach)

VE1

15 Min.

Vortrag auf Einladung

Sprachentwicklungsstörungen/-verzögerungen: klarer Kompass durch den Dschungel

Shabnam Shahpasand (Münster)

VE2

15 Min.

Vortrag auf Einladung

Diagnostik und Therapie von kindlichen Atemwegsstenosen

Kristina Homburg (Dortmund)

VE3

15 Min.

Vortrag auf Einladung

Update TOTO-Studie

Orlando Guntinas-Lichius (Jena)

VE4

15 Min.

Vortrag auf Einladung

Von harmlos bis ganz übel – Lymphadenitis, Lymphome, Halstumoren bei Kindern

Dominik Schneider (Dortmund)

10.20–11.10

50 Min.

Seminarraum 1

Nasennebenhöhlen

Sitzungsleitung: Armin Böcker (Dortmund)

Ralph Magritz (Gelsenkirchen)

V5

10 Min.

Evaluation der Langzeit-Lebensqualität von Patienten mit endokriner Orbitopathie durch die balancierte Orbitadekompression

Anke Daser (Essen)

Wissenschaftliches Programm

Freitag, 27. Februar 2026

VE6 20 Min.	Vortrag auf Einladung Innovation in der operativen Therapie von NNH-Krankheiten Igor Stenin (Düsseldorf)
VE7 20 Min.	Vortrag auf Einladung Die konservative Therapie der CRS – Gegenwart und Zukunft Armin Böcker (Dortmund)
11.10–11.30 20 Min.	Pause
11.30–12.30 60 Min. Hauptsaal	Querschnittsfächer Sitzungsleitung: Kristina Homburg (Dortmund) Andreas Sesterhenn (Solingen)
VE8 20 Min.	Vortrag auf Einladung Fortschritte in der Radiologie: Quantenzählende Computertomographen Jan Borggreffe (Minden)
VE9 20 Min.	Vortrag auf Einladung Neues aus der Strahlentherapie Florian Eberle (Marburg)
VE10 20 Min.	Vortrag auf Einladung Innovation in der Tinnitustherapie Birgit Mazurek (Berlin)
12.00–13.30 90 Min. Seminarraum 1	Roundtable – Schlafmedizin Sitzungsleitung: Gregor Wolf (Düsseldorf) Winfried Hohenhorst (Essen) Moderator: Nikolaos Mandrakas (Oer-Erkenschwick)
VE11	Vortrag auf Einladung Wie wird die PAP-Inadärenz festgestellt? Nikolaos Mandrakas (Oer-Erkenschwick)
VE12	Vortrag auf Einladung Digitale Schlafmedizin Christoph Schöbel (Essen)
VE13	Vortrag auf Einladung Wem nutzt oder schadet cPAP? Georg Nilius (Dortmund)

Wissenschaftliches Programm

Freitag, 27. Februar 2026

VE14	Vortrag auf Einladung Individualisierte Therapiekonzepte in der Schlafchirurgie Daniel Jira (München)
12.30–13.30 SY 60 Min. Symposium	Symposium  MSD Neuigkeiten bei lokal fortgeschrittenen Kopf-Hals-Tumoren – Bedeutung für die Klinik und den praktischen Alltag Michael Pogorzelski (Essen) Christine Langer (Gießen)
13.30–14.30 60 Min.	Mittagspause
14.30–15.30 FV 60 Min. Hauptsaal	Festvortrag Manchmal gewinnt der Bessere Metin Tolan (Dortmund)
15.30–17.00 90 Min. Hauptsaal	Septorhinoplastik Sitzungsleitung: Claudia Rudack (Münster) Stefanie Süßmilch-Krüger (Dortmund)
VE15 30 Min.	Vortrag auf Einladung 30 Jahre Erfahrung in der Septorhinoplastik Gerhard Rettinger (Ulm)
VE16 30 Min.	Vortrag auf Einladung Wege zum Erfolg bei Form und Funktion im unteren Drittel der Nase Werner Heppt (Karlsruhe)
VE17 30 Min.	Vortrag auf Einladung Welche Innovation hat sich in der Septorhinoplastik bewährt? Milos Kovacevic (Hamburg)

Wissenschaftliches Programm

Freitag, 27. Februar 2026

15.30–17.00 RT 90 Min. Seminarraum 1	Roundtable – Tumorboard Sitzungsleitung: Götz Lehnerdt (Wuppertal) Jens Peter Klußmann (Köln) Moderator: Jonas Park (Hagen) RT01 Steffen Maune (Köln) RT02 Florian Sack (Duisburg) RT03 Stephan Herberhold (Bonn) RT04 Andreas Sesterhenn (Solingen) RT05 Sabine Eichhorn (Hagen)
17.00–17.30 30 Min.	Pause
17.30–18.30 60 Min. Hauptsaal	Roundtable – Mittelohrchirurgie: Konservativ oder Operation? Sitzungsleitung: Amir Minovi (Köln) Jan-Peter Thomas (Dortmund) Moderator: Bernd Hüttenbrink (Düsseldorf)
VE18	Vortrag auf Einladung Innovation in der Mittelohrprothetik Dirk Beutner (Göttingen)
VE19	Vortrag auf Einladung Aktives Mittelohrimplantat oder Knochenleitungshörsystem? Stefan Volkenstein (Minden)
VE20	Vortrag auf Einladung Die offene Mastoidhöhle – Indikationen, Technik und Nachsorge Götz Lehnerdt (Wuppertal)
17.30–18.30 60 Min. Seminarraum 1	Infektiologie Sitzungsleitung: Horst Luckhaupt (Dortmund) Simon Bode (Gummersbach)
VE21 20 Min.	Vortrag auf Einladung Ambulante parenterale antibiotische Therapie Pia Hartmann (Köln)
VE22 10 Min.	Vortrag auf Einladung Lokale antibiotische und antiseptische Therapie in der HNO-Heilkunde Horst Luckhaupt (Dortmund)

V23
10 Min.

Viruzidieprüfung der Desinfektion mit Ultraviolett-C-Strahlung für semikritische Medizinprodukte gemäß Europäischer Norm 14476

Alexander Philippe Maas (Bonn)

V24
10 Min.

Entwicklungen im Antibiotikaverbrauch und zweier spezifischer HNO-Diagnosen

Doris Bücher-Ollig (Dortmund)

V25
10 Min.

Mukokutane Infektkomplikation unter immunsuppressiver Dauertherapie

Cosima Hauser-Stadler (Bonn)

18.30–22.30

Abendveranstaltung

Nach der Tagung treffen wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein ab 18.30 Uhr im „Gastronomiebereich der Sparkassenakademie NRW“.

Der Kostenbeitrag von 50,00 € pro Person beinhaltet Menü und Getränke.

Verbindliche Anmeldung ist notwendig bis zum 20. Februar 2026.

Sollten Sie nicht daran gedacht haben: So lange noch Plätze frei sind, erhalten Sie Karten für die Abendveranstaltung im Tagungsbüro.

Wissenschaftliches Programm

Samstag, 28. Februar 2026

8.30–17.45	Wissenschaftliche Sitzungen
8.30–10.00 90 Min. Hauptsaal	Cochleaimplant Sitzungsleitung: Stefan Dazert (Bochum) Diana Arweiler-Harbeck (Essen)
8.30–9.00 30 Min.	Wissenschaftliche Vorträge
V26 10 Min.	Brauchen wir die intraoperative Elektrocochleographie bei tauben CI-Patienten? Benedikt Höing (Essen)
V27 10 Min.	Remote Care in der Cochlea-Implantat-Nachsorge: Bedarf und Vergleich von Vor-Ort- und App-basierter Fernanpassung Adriana Barthel (Hagen)
V28 10 Min.	Genauigkeit der intraoperativen SmartN av-Telemetrie zur Bestimmung der Einführtiefe von Cochlea-Implantaten Felix Heitkötter (Münster)
9.00–10.00 60 Min.	Roundtable – Innovative Verfahren in der CI-Chirurgie
VE29	Vortrag auf Einladung Muskuloskelettale Beschwerden während der CI-Operation Diana Arweiler-Harbeck (Essen)
VE30	Vortrag auf Einladung Cochleaimplantation bei Otosklerose Thomas Klenzner (Düsseldorf)
VE31	Vortrag auf Einladung Erfahrungen mit dem „Auditory-nerve-test-system“ ANTS Hannah Lukasik (Minden)
VE32	Vortrag auf Einladung Elektrophysiologisch- und roboterassistierte Cochleaimplantation Ioana Brill (Bochum)

Wissenschaftliches Programm

Samstag, 28. Februar 2026

8.30–10.00 90 Min. Seminarraum 1	Lernen am Fall (Kurzvorträge mit Poster) Sitzungsleitung: Florian Sack (Duisburg) Andreas Neumann (Neuss)
KV1 5 Min.	Fulminante Manifestation einer Stirnhöhlenmukozelle mit Optikuskompression – ein Fallbericht Omar Almatkobes (Essen)
KV2 5 Min.	Zervikale Langerhanszell-Histiozytose im Säuglingsalter: Ein seltener Fall Ariane Renson (Aachen)
KV3 5 Min.	Fallvorstellung: Mikrozystisches Adnexkarzinom der Oberlippe Kira Beyer (Duisburg)
KV4 5 Min.	Lokale T-Zell Dysregulation und Immun Checkpoint Expression bei HVP vermittelter Larynxpapillomatose Hans Eckel (Köln)
KV5 5 Min.	Das synchrone, bilaterale p16-positive Tonsillenkarzinom – Diagnostik und Therapiefindung einer seltenen klinischen Konstellation Patrick Labus (Essen)
KV6 5 Min.	Vergleich von Tumorboard-Empfehlungen mit einem lokal betriebenen KI-Sprachmodell (Llama 3.3) im Management von Kopf-Hals-Karzinomen Nadia Sadok (Essen)
KV7 5 Min.	Otologische Manifestation bei IgG 4 assoziierter Erkrankung Thomas Mönnig (Essen)
KV8 5 Min.	Multifokales Onkozytom der Glandula parotis – ein seltener Fall Nikhil Patel (Essen)
KV9 5 Min.	Retrospektive Analyse parapharyngealer Raumforderungen der Glandula parotidea Julian Hölzenbein (Köln)

Wissenschaftliches Programm

Samstag, 28. Februar 2026

KV10 5 Min.	Parotisadenom-Bildgebung mittels Niederfeld-MRT Lukas Stopa (Dortmund)
KV11 5 Min.	Therapiemodifikationen beeinflussen das onkologische Outcome nach kombinierter Radiochemotherapie Gianluca Remondini (Dortmund)
KV12 5 Min.	Reduktion implantatbedingter Artefakte von Nyxoah-Hypoglossus-Stimulatoren im neu entwickelten dental-dedicated 0,55-T-MRT (ddMRI) im Vergleich zu 1,5-T-Systemen Ákos Bicsák (Dortmund)
KV13 5 Min.	Bevacizumab und sein Off-Label Einsatz bei HHT Marie Carolin Schlepner (Essen)
KV14 5 Min.	Prognostische Unsicherheit in der Tympanoplastik: Wie genau können Chirurgen die postoperative Luftleitung vorhersagen? Julia van de Loo (Köln)
KV15 5 Min.	Vermessung der oberen Atemwege mittels dental-dedicated 0,55-T-MRT: Ein neuer Standard für die funktionelle Diagnostik in der Schlafmedizin Lars Bonitz (Dortmund)
KV16 5 Min.	30 Jahre Richtlinien des Committee on Hearing and Equilibrium zu Schallleitungsschwerhörigkeit Kariem Sharaf (Köln)
KV17 5 Min.	Adenoidzystisches Karzinom des äußeren Gehörgangs: Ein Fallbericht Georgios Papadakis (Recklinghausen)
KV18 5 Min.	Rapide fortschreitende Destruktion des Mittelgesichts durch Drogenkonsum-induzierte Vaskulitis Lukas Boosfeld (Essen)
10.00–10.30 30 Min.	Pause

Wissenschaftliches Programm

Samstag, 28. Februar 2026

10.30–12.00 90 Min. Hauptsaal	Larynx Sitzungsleitung: Stephan Lang (Essen) Wolfgang Angerstein (Düsseldorf)
VE33 15 Min.	Vortrag auf Einladung Beiträge zur Westdeutschen Medizingeschichte: Seiferth/Frenzel und Dennecke/Meyer zum Gottesberge Tilman Brusis (Köln)
VE34 20 Min.	Vortrag auf Einladung KI-basierte Larynxdiagnostik: Stimme, Endoskopie und Therapieentscheidung im digitalen Zusammenspiel Stephan Lang (Essen)
VE35 25 Min.	Vortrag auf Einladung Aktueller state of the art der quantitativen multidimensionalen Stimmuntersuchung Larissa Hörner (Münster)
VE36 20 Min.	Vortrag auf Einladung Medialisierungsglottoplastik Fabian Burk (Gera)
VE37 10 Min.	Vortrag auf Einladung Die gentherapie-basierte Immuntherapie bei der RRP Hans Eckel (Köln)
11.00–12.00 RT 60 Min. Seminarraum 1	Roundtable – Berufspolitisches Sitzungsleitung / Moderator: Thomas Deitmer (Bonn) Sitzungsleitung: Jan-Christoffer Lüers (Köln) RT06 ... in der Weiterbildung – Thomas Deitmer (Bonn) RT07 ... im ambulanten Sektor – Klaus-Peter Tillmann (Witten) RT08 ... im stationären Sektor – Andreas Neumann (Neuss)

Wissenschaftliches Programm

Samstag, 28. Februar 2026

12.00–13.00 SY 60 Min. Symposium	Symposium <i>sanofi</i> <i>REGENERON</i>[®] Interdisziplinär denken, gemeinsam handeln – Erfahrungen aus der Zusammenarbeit zwischen HNO und Pneumologie Armin Böcker (Dortmund) Stefani Röseler (Aachen) Ingmar Bergs (Aachen)
13.00–14.00 60 Min.	Mittagspause
13.15–13.45 30 Min. Hauptsaal	Geschäftssitzung (Mitgliederversammlung) Sitzungsleitung: Claus Wittekindt (Dortmund) Andreas Neumann (Neuss) Amir Minovi (Köln)
14.00–15.30 90 Min. Hauptsaal	Hals-Kopf-Onkologie klinisch Sitzungsleitung: Steffen Maune (Köln) Markus Wirth (Aachen)
VE38 15 Min.	Vortrag auf Einladung TORS – welche Patienten profitieren? Arthur Charpentier (Köln)
VE39 15 Min.	Vortrag auf Einladung Perioperative Immuntherapie: Konzeptionelle Grundlagen und praktische Umsetzung Cornelius Kürten (Essen)
VE40 15 Min.	Vortrag auf Einladung Liquid biopsy Jannik Johannsen (Köln)
V41 10 Min.	Zusammenhang zwischen psychischer Belastung und Schluckfunktion bei Oropharynxkarzinompatienten nach rekonstruktiver Chirurgie Inga Marte Charlott Seuthe (Hagen)
V42 10 Min.	Optimierung der Schnellschnittdiagnostik in der Kopf-Hals-Onkochirurgie durch ein 3D-Modell Markus Wirth (Aachen)
V43 10 Min.	Intraoperative Tumorarealvisualisierung großer Kopf-Hals-Tumoren zur Optimierung der strahlentherapeutischen Therapieplanung Tobias Peitz (Essen)

Wissenschaftliches Programm

Samstag, 28. Februar 2026

V44 10 Min.	Die Feinnadelaspirationszytologie reduziert die Anzahl der Operationen bei malignen Speicheldrüsentumoren Sofia Kourou (Köln)
14.00–15.30 90 Min. Seminarraum 1	Innenohr – Innovationen in der Therapie Sitzungsleitung/Moderator: Olaf Michel (Köln) Sitzungsleitung: Johannes Schultz (Krefeld)
14.00–14.30 30 Min.	Wissenschaftliche Vorträge
V45 10 Min.	Eine Untersuchung der Auswirkungen der Ergebnisse der HODOKORT-Studie auf die Therapiekonzepte von niedergelassenen HNO-Ärzt*innen im Raum Südwestfalen Franziska Bosse (Hagen)
V46 10 Min.	Vestibuläre Kompensation – Messmethoden, Interpretation und Bewertung Justus Ilgner (Aachen)
V47 10 Min.	KI-gestütztes Prognose-Model beim ideopathischen Hörsturz für unterschiedliche ethnische Populationen Franziska Bosse (Hagen)
14.30–15.30 60 Min.	Roundtable
VE48	Vortrag auf Einladung Hörsturztherapie: Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft Olaf Michel (Köln)
VE49	Vortrag auf Einladung Evidenzbasierte Therapie bei Schwindel Justus Ilgner (Aachen)
VE50	Vortrag auf Einladung Die Zukunft der Hörgeräteversorgung Stephan Ernst (Gießen-Marburg)
15.30–16.00 30 Min.	Pause

Wissenschaftliches Programm

Samstag, 28. Februar 2026

16.00–17.30 90 Min. Hauptsaal	Lernen am Fall (Kurzvorträge mit Poster) Sitzungsleitung: Claus Wittekindt (Dortmund) Magnus Teschner (Recklinghausen)
KV19 5 Min.	Reduzierte IL-12 Ausschüttung induziert Angiogenese bei hereditärer hämorrhagischer Teleangiektasie Freya Dröge (Essen)
KV20 5 Min.	Kosten-Effektivitätsanalyse des „Milan System for Reporting Salivary Gland Cytopathology“ in der Feinnadelaspirationszytologie von Läsionen der großen Kopfspeicheldrüsen Marcel Mayer (Köln)
KV21 5 Min.	Einfluss eines gezielten Nacken- und Schultertrainings auf die Muskelspannung bei Ohrchirurgen Antonia Lakomek (Essen)
KV22 5 Min.	Osteoklastischer Riesenzelltumor – Eine seltene Entität unter den Larynx Tumoren Rana Jdeed (Minden)
KV23 5 Min.	Submentale zystische Raumforderung mit initialem Verdacht auf parasitäre Genese – ein interdisziplinärer Fallbericht Paolo Dalena (Essen)
KV24 5 Min.	Intraorbitales Hämangiom bei endokriner Orbitopathie – ein seltener Doppelbefund Philipp Marius Dahlfrancis (Essen)
KV25 5 Min.	Reifzelliges extramedulläres Plasmozytom der Nasennebenhöhlen links Adina Siepenkort (Köln)
KV26 5 Min.	Retrograde cricopharyngeale Dysfunktion – Fallbericht eines bislang wenig bekannten Krankheitsbildes Friederike Weise (Düsseldorf)
KV27 5 Min.	Fallvorstellung: Ein seltener Manifestationsort der Tendinitis calcarea Maïke Tilk (Bonn)

Wissenschaftliches Programm

Samstag, 28. Februar 2026

KV28 5 Min.	Okzipitale cranio-spinale Fistel bei abnormer Hyperpneumatisation des Neurokraniums – interdisziplinäre Versorgung eines seltenen Falles Iryna Hychak (Hagen)
KV29 5 Min.	Polymorphes Adenokarzinom als seltene Differentialdiagnose einer Manifestation eines Mundhöhlenmalignoms Friederike Kaster (Essen)
KV30 5 Min.	Nicht-traumatische Zungenbeinfraktur nach selbst durchgeführter Physiotherapie: Ein seltener Fallbericht Bahar Koc (Essen)
KV31 5 Min.	Fehlende Awareness zentraler Risikofaktoren bei Kopf-Hals-Karzinomen Theresa Obermüller (Dortmund)
KV32 5 Min.	CRSwNP und Collitis ulcerosa Corina Jasmina Bilici (Dortmund)
KV33 5 Min.	Unilaterale und bilaterale Hypoglossus-stimulation bei obstruktiver Schlafapnoe – Erste klinische Ergebnisse aus der Abteilung für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde des Universitätsklinikums Münster Klara van Ophoven (Münster)
KV34 5 Min.	15 Jahre Speicheldrüsenkarzinome – Klassifikation im Wandel, Therapie im Fokus, Prognose im Blick Prabhdeep Singh Gothra (Münster)
KV35 5 Min.	Erfahrungen bei Kindern mit einem neuen transkutanen aktiven Knochenleitungssystem in einer multizentrischen Studie Diana Arweiler-Harbeck (Essen)
KV36 5 Min.	Klinische Relevanz anatomiebasierter Mappingstrategien bei Cochlea-Implantaten: Einfluss von Elektrodenlage, Erst-Mapping und Patientenpräferenz Mouhamad Kaimeh (Münster)

Wissenschaftliches Programm

Samstag, 28. Februar 2026

17.30–17.45 15 Min.	Verleihung Posterpreise
	Schlusswort Claus Wittekindt (Dortmund)
	Einladung nach Recklinghausen Magnus Teschner (Recklinghausen)
17.45	Ende der Tagung

Erstautoren, Referenten, Sitzungs- und Kursleiter

Die unterschiedliche Namensgebung einzelner HNO-Kliniken und Institute wird hier vereinfacht als „HNO-Klinik“ wiedergegeben.

KV1 **Omar M. M. Almatkobes**
HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen

SL **Prof. Dr. med. Wolfgang Angerstein**
Abtlg. Phoniatrie-Pädaudiologie,
Universitätsklinikum Düsseldorf

**SL/VE29/
KV35** **Prof. Dr. med. Diana Arweiler-Harbeck**
HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen

V27 **M. Sc. Adriana Barthel**
HNO-Klinik, Katholisches Krankenhaus Hagen

VE18 **Prof. Dr. med. Dirk Beutner**
HNO-Klinik, Universitätsklinikum Göttingen

KV3 **Kira Beyer**
HNO-Klinik, Helios St. Anna Klinik Duisburg

KV12 **PD Dr. med. Ákos Bicsák**
MKG-Klinik, Klinikum Dortmund

KV32 **Corina Jasmina Bilici**
HNO-Klinik, Klinikum Dortmund

**SL/SY/VE7/
KL4** **Dr. med. Armin Böcker**
HNO-Klinik, Klinikum Dortmund

SL **Dr. med. Simon Bode**
HNO-Klinik, Klinikum Oberberg Gummersbach

KV15 **PD Dr. med. Dr. dent. Lars Bonitz**
Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie,
Klinikum Dortmund

KV18 **Dr. med. Lukas Boosfeld**
HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen

VE8 **Prof. Dr. med. Jan Borggreffe**
Radiologische Klinik, Johannes Wesling Klinikum
Minden

V45/V47 **MD Franziska Bosse**
HNO-Klinik, Katholisches Krankenhaus Hagen

Erstautoren, Referenten, Sitzungs- und Kursleiter

VE32	Dr. med. Ioana Brill HNO-Klinik, Universitätsklinikum Bochum
VE33	Prof. Dr. med. Tilmann Brusis Institut für Begutachtung, Köln
V24	Dr. med. Doris Bücher-Ollig HNO-Klinik, Klinikum Dortmund
VE36	Dr. med. Fabian Burk HNO-Klinik, SRH Waldklinikum Gera
VE38	Dr. med. Arthur Charpentier HNO-Klinik, Universitätsklinikum Köln
KV24	Dr. med. Philipp Marius Dahlfrancis HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen
KV23	Dr. med. Paolo Dalena HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen
V5	Priv.-Doz. Dr. med. Anke Daser HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen
SL	Prof. Dr. med. Stefan Dazert HNO-Klinik, Universitätsklinikum Bochum
SL/MO/ RT06	Prof. Dr. med. Thomas Deitmer Dt. Gesellschaft für HNO-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Bonn
KV19	PD Dr. med. Freya Dröge HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen
VE9	PD Dr. med. Florian Eberle Strahlentherapie, Universitätsklinikum Marburg
VE37/KV4	Dr. med. univ. Hans Eckel HNO-Klinik, Universitätsklinikum Köln
RT05	Dr. med. Sabine Eichhorn HNO-Klinik, Katholisches Krankenhaus Hagen
VE50	Dr. rer. nat. Stephan Ernst Audiologie Universitätsklinikum Gießen-Marburg
KV34	Prabhdeep Singh Gothra HNO-Klinik, Universitätsklinikum Münster

Erstautoren, Referenten, Sitzungs- und Kursleiter

SL/VE3	Prof. Dr. med. Orlando Guntinas-Lichius HNO-Klinik, Universitätsklinikum Jena
VE21	Prof. Dr. med. Pia Hartmann Department Klinische Infektiologie im Cellitinnen-Krankenhaus St. Vinzenz, Köln
V25	Dr. Cosima Hauser-Stadler HNO-Klinik, Universitätsklinikum Bonn
V28	Dr. Felix Heitkötter HNO-Klinik, Universitätsklinikum Münster
VE16	Prof. Dr. med. Werner Heppt HNO-Klinik, Städt. Klinikum Karlsruhe
RT03	Prof. Dr. med. Stephan Herberhold HNO-Klinik, Johanniter Waldkrankenhaus, Bonn
SL	Dr. med. Winfried Hohenhorst HNO-Klinik, Alfried-Krupp-Krankenhaus, Essen
V26	PD Dr. med. Benedikt Höing HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen
KV9	Julian Hölzenbein HNO-Klinik, Universitätsklinikum Köln
SL/VE2	Dr. med. Kristina Homburg HNO-Klinik, Klinikum Dortmund
VE35	Dr. Larissa Hörner HNO-Klinik, Universitätsklinikum Münster
MO	Prof. Dr. med. Bernd Hüttenbrink Direktor (em.) der HNO-Klinik, Universitätsklinikum Köln, Düsseldorf
KV28	Iryna Hychak HNO-Klinik, Katholisches Krankenhaus Hagen
V46/VE49	Dr. med. Justus Ilgner HNO-Klinik, Universitätsklinikum Aachen
KV22	Rana Jdeed HNO-Klinik, Johannes Wesling Klinikum Minden

Erstautoren, Referenten, Sitzungs- und Kursleiter

VE14	Dr. med. Daniel Jira HNO-Klinik des Klinikums rechts der Isar, TU-München
VE40	Dr. med. Jannik Johannsen HNO-Klinik, Universitätsklinikum Köln
KV36	Mouhamad Kaimeh HNO-Klinik, Universitätsklinikum Münster
KV29	Dr. med. Friederike Kaster HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen
VE30	Prof. Dr. med. Thomas Klenzner HNO-Klinik, Universitätsklinikum Düsseldorf
SL	Prof. Dr. med. Jens Peter Klußmann HNO-Klinik, Universitätsklinikum Köln
KV30	Bahar Koc HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen
V44	Sofia Kourou HNO-Klinik, Universitätsklinikum Köln
VE17	Dr. med. Milos Kovacevic Praxisklinik Nasenästhetik Hamburg
VE39	Dr. med. Cornelius Kürten HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen
KV5	Patrick Labus HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen
KV21	Dr. med. Antonia Lakomek HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen
SL/VE34	Prof. Dr. med. Stephan Lang HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen
SY	Dr. med. Christine Langer HNO-Klinik, Universitätsklinikum Gießen-Marburg
SL/VE20	Prof. Dr. med. Götz Lehnerdt HNO-Klinik, Petrus-Krankenhaus Wuppertal
SL/VE22	Dr. med. Horst Luckhaupt Chefarzt (em.) der HNO-Klinik. St. Johannes- Hospital, Dortmund

Erstautoren, Referenten, Sitzungs- und Kursleiter

SL	Prof. Dr. med. Jan-Christoffer Lüers HNO-Klinik, Universitätsklinikum Köln
VE31	Dr. med. Hannah Lukasik HNO-Klinik, Johannes Wesling Klinikum Minden
V23	Dr. med. Alexander Philippe Maas HNO-Klinik, Universitätsklinikum Bonn
SL	Dr. med. Ralph Magritz HNO-Klinik, Knappschaftskliniken Gelsenkirchen-Buer
VE11/MO/ KL1	Dr. med. Nikolaos Mandrakas Schlafzentrum Vest, Oer-Erkenschwick
SL/RT01	Prof. Dr. med. Steffen Maune HNO-Klinik, Krankenhaus Holweide Köln
KV20	Dr. MHBA Marcel Mayer Hals-Nasen-Ohrenklinik, Uniklinik Köln
VE10	Prof. Dr. med. Birgit Mazurek HNO-Klinik, Charité Berlin
SL/MO/ VE48	Prof. Dr. med. Olaf Michel KNO, Universitair Ziekenhuis Brussel
SL	Prof. Dr. med. Amir Minovi HNO-Klinik, St. Elisabeth-Krankenhaus Köln-Hohenlind
KV7	Thomas Mönnig HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen
SL/RT08	Prof. Dr. med. Andreas Neumann HNO-Klinik, Rheinlandklinikum Neuss
VE13	Prof. Dr. med. Georg Nilius Klinik für Pneumologie, Infektiologie und internistische Intensivmedizin, Klinikum Dortmund gGmbH
KV31	Dr. med. Theresa Obermüller HNO-Klinik, Klinikum Dortmund
KV17	Georgios Papadakis HNO-Klinik, Prosper-Hospital Recklinghausen

Erstautoren, Referenten, Sitzungs- und Kursleiter

MO	Prof. Dr. med. Jonas Park HNO-Klinik, Universitätsklinikum Witten/ Herdecke, Hagen
KV8	Nikhil Patel HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen
V43	Tobias Peitz HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen
SY	Dr. med. Michael Pogorzelski Tumorzentrum Innere, Universitätsklinikum Essen
KV11	Dr. Gianluca Remondini HNO-Klinik, Klinikum Dortmund
KV2	Dr. med. Ariane Renson HNO-Klinik, Universitätsklinikum Aachen
VE15	Prof. Dr. med. Gerhard Rettinger Direktor (em.) der HNO-Klinik, Universitätsklinikum Ulm
KL1	Dr. med. Nicola Rothmeier HNO-Team Gelsenkirchen
SL	Prof. Dr. med. Claudia Rudack HNO-Klinik, Universitätsklinikum Münster
SL/RT02	Dr. med. Florian Sack HNO-Klinik, Helios St. Anna Klinik Duisburg
KV6	Dr. Nadia Sadok HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen
KV13	Dr. med. Marie Carolin Schleupner HNO-Klinik, Universitätsklinikum Essen
VE4	Prof. Dr. med. Dominik Schneider Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Klinikum Dortmund
VE12	Prof. Dr. med. Christoph Schöbel Universitätsmedizin Essen, Ruhrlandklinik, Zentrum für Schlaf- und Telemedizin
SL	Prof. Dr. med. Johannes Schultz HNO-Klinik, Helios Krankenhaus Krefeld

Erstautoren, Referenten, Sitzungs- und Kursleiter

SL/RT04	Prof. Dr. med. Andreas Sesterhenn HNO-Klinik, Städtisches Klinikum Solingen
V41	Dr. med. Inga Marte Charlott Seuthe HNO-Klinik, Katholisches Krankenhaus Hagen
VE1	Dr. Shabnam Shahpasand HNO-Klinik, Universitätsklinikum Münster
KV16	PD. Dr. med. Kariem Sharaf HNO-Klinik, Universitätsklinikum Köln
KL2	PD Dr. med. Shachi Jenny Sharma HNO-Klinik, Universitätsklinikum Köln
KV25	Adina Siepenkort HNO-Klinik, St. Elisabeth-Krankenhaus Köln- Hohenlind
VE6	Dr. med. Igor Stenin HNO-Klinik, Universitätsklinikum Düsseldorf
KV10	Dr. med. Lukas Stopa HNO-Klinik, Klinikum Dortmund
SL/KL3	Dr. med. Stefanie Süßmilch-Krüger HNO-Klinik, Klinikum Dortmund
SL	Prof. Dr. med. Magnus Teschner HNO-Klinik, PROSELIS Klinikum Recklinghausen
SL	PD Dr. med. Jan Peter Thomas HNO-Klinik, Johannes-Hospital Dortmund
KV27	Maike Tilk HNO-Klinik, Universitätsklinikum Bonn
RT07	Dr. med. Klaus-Peter Tillmann HNO-Praxis, Witten
FV	Prof. Dr. rer. nat. Metin Tolan Technische Universität Dortmund
KV14	Dr. med. Julia van de Loo HNO-Klinik, Universitätsklinikum Köln
KV33	Klara van Ophoven HNO-Klinik, Universitätsklinikum Münster

Erstautoren, Referenten, Sitzungs- und Kursleiter

VE19 Prof. Dr. med. Stefan Volkenstein
HNO-Klinik, Johannes Wesling Klinikum, Minden

KV26 Dr. med. Friederike Weise
HNO-Klinik, Universitätsklinikum Düsseldorf

SL Prof. Dr. med. Jochen Windfuhr
HNO-Klinik, Kliniken Mariahilf Mönchengladbach

SL/SY/V42 Prof. Dr. med. Markus Wirth
HNO-Klinik, Universitätsklinikum Aachen

TP/SL Prof. Dr. med. Claus Wittekindt
HNO-Klinik, Klinikum Dortmund

SL Dr. med. Gregor Wolf
HNO-Klinik, Evangelisches Krankenhaus
Düsseldorf

Legende

- TL = Tagungsleitung
- FV = Festvortrag
- SL = Sitzungsleitung
- MO = Moderator
- VE = Vorträge auf Einladung
- V = Vorträge
- KV = Poster mit Kurzvortrag
- KL = Kursleitung
- RT = Round Table
- SY = Symposium

(Stand bei Drucklegung)

Ausstellende Fachfirmen

Advanced Bionics GmbH 70736 Fellbach	1100,00 €
Anaplastology-Care 58642 Iserlohn	1100,00 €
Apotheker-Ärzte Abrechn. Dr. Güldener GmbH 70178 Stuttgart	1100,00 €
AstraZeneca GmbH 22763 Hamburg	1650,00 €
Atmos Medizintechnik GmbH & Co. KG 79853 Lenzkirch	2200,00 €
Bess Medizintechnik GmbH 14167 Berlin	1100,00 €
Cochlear Deutschland GmbH & Co.KG 30539 Hannover	1100,00 €
Coloplast – Atos Medical GmbH 22041 Hamburg	1650,00 €
CSL Behring GmbH 65795 Hattersheim	1100,00 €
Fahl Andreas Medizintechnik-Vertrieb GmbH 51149 Köln	1650,00 €
Fiagon GmbH 16761 Hennigsdorf	1100,00 €
Geers Sonova Retail Deutschland GmbH 44227 Dortmund	1100,00 €
GSK Glaxo Smith Kline GmbH & Co. KG 81675 München	1650,00 €
Happersberger otopront GmbH 65329 Hohenstein	1650,00 €
Inspire Medical Systems Europa GmbH 20345 Hamburg	1100,00 €
Institut für Anaplastologie Velten & Hering GmbH & Co.KG 39307 Genthin	1100,00 €
Löwenstein Medical Se. & Co.KG 56130 Bad Ems	1650,00 €
MED-EL Deutschland GmbH 82319 Starnberg	1100,00 €
Medtronic GmbH 40670 Meerbusch	1100,00 €
MSD Sharp & Dohme GmbH 81673 München	8000,00 €
NeilMed Medizinprodukte 40880 Ratingen	1100,00 €
Neuwirth Medical Products 63868 Großwallstadt	1100,00 €
Optec Endoscopy Systems GmbH 66280 Sulzbach	1100,00 €
orlvision GmbH 35633 Lahnau	1650,00 €
Pohl-Boskamp GmbH & Co.KG 25551 Hohenlockstedt	1650,00 €
Sanofi GmbH Deutschland 10785 Berlin	8000,00 €
Smith+Nephew GmbH 22767 Hamburg	1100,00 €
SPIGGLE & THEIS Medizintechnik GmbH 51491 Overath	1100,00 €

(Stand bei Drucklegung)

Inserenten und Sponsoren

■ Verzeichnis der Inserenten

Südmedica GmbH – Arzneimittel 81377 München 4500,00 €
Südmedica GmbH – Arzneimittel 81377 München 2300,00 €

■ Verzeichnis der Sponsoren (Abendprogramm)

Die Vereinigung Westdeutscher HNO-Ärzte dankt den nachstehenden Firmen für die Unterstützung der After-Work-Veranstaltung.



Andreas Fahl Medizintechnik-Vertrieb GmbH
51149 Köln 1000,00 €



Spiggle & Theis Medizintechnik GmbH
51491 Overath 1000,00 €



Firma Happersberger otopront GmbH
65329 Hohenstein 500,00 €

(Stand bei Drucklegung)

Impressum

Veranstalter:

Prof. Dr. med. Claus Wittekindt
Westdeutsche Vereinigung der HNO-Ärzte

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Prof. Dr. med. Claus Wittekindt
Chefarzt der Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
Klinikum Dortmund gGmbH
Beurhausstraße 40, D-44137 Dortmund

Organisation:

Schaeko-Kongressbüro WDHNO
Frau Margarete Schäpers mit Team
Am Schlaubach 8, D-48329 Havixbeck
Telefon +49 (0)160/7 21 77 22
E-Mail: Schaeko@wdhno.de

Herstellung:

Mediatura – Die Medien-Manufaktur
Stauffenbergstraße 2 B, D-48629 Metelen
Telefon +49 (0) 25 56/99 66 16
Mobil +49 (0)172/5 25 41 41
E-Mail: mediatura@t-online.de

Druck:

MKL Wentker Druck GmbH
Gutenbergstraße 5–9, D-48268 Greven
Telefon +49 (0) 25 71/9192-0
Telefax +49 (0) 25 71/9192-22
E-Mail: info@wentker-druck.de

Fotonachweis:

Titelseite: Sparkassenakademie NRW



Der gute Tipp
bei Ohrenschmerzen

Otalgan® – die lokale Therapie gegen akute Ohrenschmerzen

- schmerzlindernd
und entzündungshemmend
- antimikrobiell durch pH-Verschiebung
in sauren Bereich
- kein vorschneller Einsatz von Antibiotika

otalgan.de



Zusammensetzung: 1 g Lösung enthält 50 mg Phenazon, 10 mg Procainhydrochlorid.
Sonst. Bestandteile: Butylhydroxyanisol 0,1 mg, Glycerol 939,9 mg. **Anwendung:** Zur örtlichen symptomatischen Behandlung von Schmerzen am äußeren Gehörgang, d. h. bei äußeren Ohrentzündungen sowie bei akuter Mittelohrentzündung. Die Anwendung darf nur bei unverletztem Trommelfell erfolgen. **Gegenanzeigen:** Pyrazolon-Allergie (Überempfindlichkeit z. B. gegen Metamizol-, Isopropylaminophenazon-, Propyphenazon- oder Phenazonhaltige Arzneimittel), Allergie gegen Phenylbutazon-haltige Arzneimittel, bestimmte Stoffwechselerkrankungen (hepatische Porphyrurie, angeborener Glucose-6-Phosphatdehydrogenase-Mangel), bekannte Überempfindlichkeit gegenüber einem der Bestandteile von Otalgan, beschädigtes Trommelfell, Gehörgangsentzündung mit Hautverletzung. **Nebenwirkungen:** Otalgan kann in sehr seltenen Fällen zu Überempfindlichkeitsreaktionen wie Hautveränderungen oder Nesselfieber führen. Butylhydroxyanisol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis), Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen. 10 g. **Zul. Nr.:** 6236688.00.00, SÜDMEDICA GMBH, Ehrwalder Str. 21, 81377 München, www.suedmedica.de, Stand 01/2022